



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 31.08.2021 bis 01.09.2021

Verkehrslage

Wildunfälle

Mit einem Dachs kollidierte ein 27-jähriger Fahrer als er am 31.08.2021 gegen 23:30 Uhr mit seinem Pkw Daewoo die **Bundesstraße 187a** aus Richtung Aken kommend in Richtung Köthen befuhr. Das Tier, welches ca. 300 Meter hinter der Ortslage Osternienburg die Fahrbahn wechselte, verschwand von der Unfallstelle. Am Pkw entstand Sachschaden von ca. 1.000 Euro.

Mit einem Reh kollidierte ein 57-jähriger Fahrer als er am 31.08.2021 gegen 21:50 Uhr mit seinem Pkw Peugeot in **Zerbst**, den Ahornweg in Richtung Biaser Straße befuhr. Das Reh verschwand auf dem angrenzenden Feld. Am Pkw entstand Sachschaden von ca. 1.500 Euro.

Zeugenaufruf zum Verkehrsunfall

Im Stadtgebiet von **Köthen** kam es zu einem Verkehrsunfall. Nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen parkte die 45-jährige ihren Pkw Seat Alhambra am 31.08.2021 gegen 12:00 Uhr vor dem Wohnhaus in der Antoinettenstraße, im Bereich des Hochhauses der Hochschule Anhalt. Als sie ihren Pkw gegen 15:00 Uhr wieder nutzen wollte, stellte sie Beschädigungen am Fahrzeug fest, welche vermutlich vom Ein- oder Ausparken eines noch unbekanntes Fahrzeuges stammen. Nach der Kollision verließ der Unbekannte pflichtwidrig die Unfallstelle. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von ca. 5.000 Euro. Im Rahmen der Unfallermittlung sucht die Polizei Zeugen, die Angaben zum Verkehrsunfall machen können. Diese werden gebeten, sich im Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld in Köthen, Friedrich-Ebert-Straße 39, Tel.: 03496/426-0 zu melden. Es kann auch die E-Mail-Adresse efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de genutzt werden.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Im Stadtgebiet von **Bitterfeld** kam es am 31.08.2021 gegen 16:30 Uhr zu einem Verkehrsunfall. Nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen fuhr ein 39-jähriger mit seinem Fahrrad auf der Roitzscher Straße aus Richtung An der Ziegelei kommend in Richtung Landsberger Straße. Beim Befahren der Landsberger Straße übersah er den vorfahrtsberechtigten Pkw eines 49-jährigen Fahrers, welcher die Landsberger Straße in Richtung Brehnaer Straße befuhr. Im Kreuzungsbereich kam es zur Kollision beider Beteiligten. Der Radfahrer kam infolgedessen zu Fall und verletzte sich dabei schwer. Er wurde durch den

Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht. Der Sachschaden wird auf ca. 1.000 Euro geschätzt.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Ein 16-jähriger war mit seinem Kleinkrafttrad Simson S51 am 31.08.2021 gegen 20:40 Uhr auf der **Kreisstraße 2069** aus Richtung Großüberitz kommend in Richtung Zörbig unterwegs. Aus noch ungeklärter Ursache kam er plötzlich nach rechts von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Straßenschild, kam dabei zu Fall und verletzte sich schwer. Er wurde durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht. Der Sachschaden wird auf ca. 550 Euro geschätzt.

Tempo kontrolliert

Eine Geschwindigkeitskontrolle hat die Polizei am Nachmittag des 31.08.2021 in der Bahnhofstraße im Ortsteil **Friedersdorf** durchgeführt. Dabei überschritten 22 Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 Kilometern pro Stunde. Der Spitzenreiter war ein Fahrzeugführer, der mit seinem Pkw mit 69 Kilometern pro Stunde unterwegs war.

Fahren unter berauschenden Mitteln

Während der Streifentätigkeit wurde durch die Beamten, am 31.08.2021 gegen 22:10 Uhr im Stadtgebiet von **Zerbst**, ein Pkw Opel angehalten und der Fahrzeugführer kontrolliert. Nachdem sich ein Verdacht des Konsums illegaler Betäubungsmittel ergab, wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt. Dieser verlief positiv auf Kokain. Daraufhin wurde eine freiwillige Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Gegen den 23-jährigen wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Fahren unter berauschenden Mitteln

Ein 36-jähriger Fahrer eines Pkw Renault, der auf der Dessauer Straße in **Aken** unterwegs war, stand unter Drogen. Dies ergab eine am 01.09.2021 gegen 01:20 Uhr durchgeführte Verkehrskontrolle. Auf Höhe der Kreuzung Kaiserstraße wurde der Renault durch eine Streifenwagenbesatzung angehalten. Der Fahrer wirkte nervös und zeigte gegenüber den Polizeibeamten deutliche Anzeichen eines Betäubungsmittelkonsums, welcher sich mittels eines durchgeführten Schnelltests vor Ort bestätigte. Nach erfolgter Blutprobenentnahme wurde dem 36-jährigen die Weiterfahrt untersagt. Ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wurde eingeleitet.

Ohne Kennzeichen unterwegs

Während der Streifentätigkeit wurde durch die Beamten, am 01.09.2021 gegen 11:10 Uhr im Stadtgebiet von **Bitterfeld**, ein E-Scooter welcher ohne Versicherungskennzeichen unterwegs war, angehalten und der Fahrzeugführer kontrolliert. Nachdem sich ein Verdacht des Konsums illegaler Betäubungsmittel ergab, wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt. Dieser verlief positiv auf Cannabis. Daraufhin wurde eine freiwillige Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Gegen den 29-jährigen wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Bei einer Verkehrskontrolle stellte die Polizei in der Ortslage **Bitterfeld** am 31.08.2021 einen alkoholisierten Fahrradfahrer fest. Der 44-jährige war den Beamten gegen 19:20 Uhr aufgefallen. Er war mit seinem Zweirad sehr schwerfällig und unkontrolliert auf der Dessauer Straße unterwegs. Dass er offensichtlich dem Alkohol etwas zu sehr zugesprochen hatte, war schnell klar. 1,62 Promille war das Ergebnis des Atemalkoholtests. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet. Den Heimweg hat er dann zu Fuß angetreten. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr eingeleitet.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Einen unter Alkoholeinfluss stehenden Autofahrer erwischte die Polizei in **Aken**. Gegen 23:00 Uhr des 31.08.2021 fiel einer Streifenwagenbesatzung ein PKW VW auf, der in der Köthener Chaussee unterwegs war. Als die Beamten das Fahrzeug anhielten und den Fahrer einer Kontrolle unterzogen, bemerkten sie, dass der 37-jährige Fahrzeugführer unter Alkoholeinfluss steht. Ein Test vor Ort brachte einen Wert von 1,67 Promille zu Tage. Eine Blutprobenentnahme wurde angewiesen und der Führerschein einbehalten. Zudem muss sich der 37-jährige wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten.

Kriminalitätsslage

Zeugenaufruf zur Sachbeschädigung

In der Tatzeit vom 30.08.2021, 16:40 Uhr bis 31.08.2021, 07:45 Uhr besprühten bislang unbekannte Täter eine Mauer in der Bunsenstraße in **Wolfen**, unweit des zentralen Impfzentrums Bitterfeld-Wolfen, mittels Graffiti. Bei dem Tatortbereich handelt es sich um ein öffentlich zugängliches Industriegelände. Die zentral gelegene Bunsenstraße wird hierbei womöglich durch eine Vielzahl von Personen als Arbeitsweg genutzt. Wer kann eventuell Angaben zu den unbekanntenen Tätern machen? Diese Personen werden gebeten, sich mit dem Revierkommissariat Bitterfeld- Wolfen, Dammstr. 10, Tel. 03493/301-0 oder unter der E- Mail- Adresse efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de mit der Polizei in Verbindung zu setzen.

Beim Einkauf bestohlen

Einen kleinen Moment der Unaufmerksamkeit hat ein Dieb genutzt, um einer 65-jährigen Frau in **Zerbst** die Geldbörse mit persönlichen Dokumenten sowie Bargeld zu stehlen. Die Tat ereignete sich am 31.08.2021 gegen 08.20 Uhr, in einem Einkaufsmarkt in der Lusoer Straße. Die Frau hatte ihre Geldbörse an einen Warenträger gelegt und kurzfristig aus dem Blick gelassen, da sie von einer unbekanntenen weiblichen Person abgelenkt wurde. An der Kasse bemerkte die Geschädigte dann, dass die Geldbörse nicht im Einkaufswagen lag.

In diesem Zusammenhang warnt die Polizei, insbesondere in Supermärkten oder Geschäften, die Handtasche immer am Körper zu tragen und diese auch verschlossen zu halten. Eine Aufbewahrung am oder im Einkaufswagen, wenn auch nur für eine kurze Zeit, macht es Taschendieben allzu leicht Beute zu machen.

Moped gestohlen

In **Zerbst**, Coswiger Straße, haben es Diebe auf ein Moped Simson S50 B abgesehen. Der Geschädigte stellte sein Moped am 31.08.2021 gegen 11:00 Uhr auf dem Parkplatz eines dortigen Baumarktes ab und sicherte dieses ordnungsgemäß. Als er es gegen 14:00 Uhr wieder nutzen wollte, stellte er den Diebstahl fest und zeigte diesen bei der Polizei an. Zur Schadenshöhe liegen keine Angaben vor.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de